

Pressemitteilung

Rechtsanwalt Tobias Wahl zum vorläufigen Insolvenzverwalter des Marburger Ionenstrahl-Therapiezentrams bestellt

- Geschäftsführung nimmt Antrag auf Eigenverwaltung zurück -
- Wechsel von Eigenverwaltung in Fremdverwaltung - Keine Auswirkung auf Fortführung des Krebstherapiezentrams - Patientenversorgung weiterhin sichergestellt -
- Vorläufiger Insolvenzverwalter arbeitet mit Beteiligten an tragfähiger Zukunftslösung -

Heidelberg/ Marburg, 01. Oktober 2018. Die Geschäftsleitung der insolventen Marburger Ionenstrahl-Therapie Betriebsgesellschaft mbH („MIT GmbH“) hat den Antrag auf Eigenverwaltung zurückgenommen. Dadurch geht die Eigenverwaltung in ein reguläres Regelinsolvenzverfahren über. Das Amtsgericht Heidelberg hat den bisherigen vorläufigen Sachwalter der MIT GmbH, Rechtsanwalt Tobias Wahl von anchor Rechtsanwälte, zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Damit hat das Gericht das Verfahren einem neutralen und sanierungserfahrenen Experten anvertraut. In seiner neuen Funktion wird Rechtsanwalt Wahl fortan die aktive Rolle des vorläufigen Insolvenzverwalters wahrnehmen und die wesentlichen Schritte bei der Sanierung begleiten.

Sanierung wird konsequent fortgesetzt

Der Wechsel der Verfahrensart hat keine Auswirkungen auf die Fortführung des Krebstherapiezentrams und die Versorgung der Patienten. „Wir haben der Geschäftsführung zur Rücknahme der Eigenverwaltung geraten, da sich nach den ersten Wochen herausgestellt hat, dass ein reguläres Verfahren möglicherweise schneller zur Sanierung führen kann. Natürlich wurde dieser Schritt mit allen Beteiligten im Vorfeld abgestimmt“, sagt Rechtsanwalt Dr. Volker Büteröwe, Partner der Sozietät Wellensiek und Berater der Geschäftsführung. Die Fortführung des Krebstherapiezentrams und die Versorgung der Patienten sind auch bei der vorläufigen Insolvenzverwaltung sichergestellt. Darüber hat Rechtsanwalt Wahl die Belegschaft auf einer Mitarbeiterversammlung bereits informiert. Zudem wird der vorläufige Insolvenzverwalter die Sanierung des Ionenstrahl-Therapiezentrams konsequent vorantreiben.

„Ich bin zuversichtlich, dass wir eine tragfähige und dauerhafte Lösung zum Erhalt des innovativen Marburger Ionenstrahlzentrams finden werden. Das schließt auch den möglichen Einstieg eines neuen Investors ein“, sagt der vorläufige Insolvenzverwalter Tobias Wahl. Zu diesem Zweck führt er intensive und konstruktive Gespräche mit allen Beteiligten, u.a. den beiden Gesellschaftern, der Rhön-Klinikum AG und dem Universitätsklinikum Heidelberg, dem hessischen Wissenschaftsministerium und interessierten Investoren.

Über das Marburger Ionenstrahl-Therapiezentrum („MIT“)

Das MIT stellt eine innovative Technologie zur Behandlung von Tumoren zur Verfügung. Dabei werden zur Bestrahlung geladene Ionen statt der sonst in der Strahlentherapie üblichen Photonen bestrahlt. Die Behandlung ist hochwirksam und bietet Patienten mit Tumoren neue Behandlungsmöglichkeiten. Gesellschafter der 2014 gegründeten Betriebsgesellschaft sind das Universitätsklinikum Heidelberg mit 75,1 Prozent und die Rhön-Klinikum AG mit 24,9 Prozent der Anteile. Weitere Informationen unter: www.mit-marburg.de

Über Rechtsanwalt Tobias Wahl | anchor Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Tobias Wahl ist Partner von anchor Rechtsanwälte, die auf die Insolvenzverwaltung und insolvenzrechtliche Beratung spezialisiert ist. Die bundesweit tätige Kanzlei anchor Rechtsanwälte und die Unternehmensberatung anchor Management sind mit insgesamt 15 Partnern und 120 Mitarbeitern an den 11 Standorten Augsburg, Braunschweig, Düsseldorf, Hannover, Hildesheim, Köln, Mannheim, München, Weilheim, Stuttgart und Ulm vertreten. Die anchor Rechtsanwälte werden aufgrund ihrer herausragenden Expertise regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter oder als Sanierungsgeschäftsführer in Insolvenz-, Eigenverwaltungs- und Schutzschirmverfahren vorgeschlagen und bestellt. Die Kanzlei hat in der Vergangenheit zahlreiche größere Betriebe in der Insolvenz begleitet und saniert. Dabei bringt anchor die gesamte Erfahrung und Kompetenz als Insolvenzspezialisten und das betriebswirtschaftliche Know-how in die Beratung ein. Bei anchor steht der Teamgedanke im Vordergrund. Mehr Informationen unter: www.anchor.eu

Ansprechpartner für die Medien

Elke Schmitz | Pietro Nuvoloni

dictum media gmbh

Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln

Telefon: +49 - 221 - 39 760 670

schmitz@dictum-media.de | nuvoloni@dictum-media.de

www.dictum-media.de